

HAUS WÄCKERLING

wohnen begegnen betreuen pflegen



WOHNEN BEGEGNEN BETREUEN PFLEGEN
HAUS WÄCKERLING



ZU HAUSE

Liebe Leserin
Lieber Leser

Sich wohl und sicher fühlen, zu Hause sein – diese Bedürfnisse sind tief im Menschen verankert. Doch mit zunehmendem Alter und aufkommenden Beschwerden steigen Hilfsbedürftigkeit und Abhängigkeit. Und irgendwann kann die medizinische und soziale Betreuung nicht mehr in der eigenen Wohnung sichergestellt werden, weder durch Angehörige noch durch Fachpersonal. Sein Zuhause verlassen und fortan in einem Pflegeheim wohnen zu müssen – damit bekunden sehr viele Menschen Mühe, was durchaus verständlich ist. Darum sollte der neue Wohnort nicht nur optimale Pflege und Betreuung bieten können, sondern ebenfalls ein Zuhause sein.

Das Haus Wackerling ist ein Zuhause.

Ein gepflegtes Ambiente in einem historischen Gebäude. Komfortable Wohnräume mit geschmackvoller Einrichtung. Geschultes Pflegepersonal, das sich Zeit für die Wünsche des Einzelnen nimmt. Erfahrene Therapeuten mit modernen Methoden und einem offenen Ohr für jedes Anliegen. Eine schmackhafte Küche und unzählige Möglichkeiten, um sich zu begegnen und den Alltag abwechslungsreich zu gestalten. Diese und viele andere Eigenschaften des Hauses Wackerling bilden einen lebendigen und liebevollen Rahmen, doch im Zentrum steht stets der Mensch. Jeder Einzelne, mit individuellen Bedürfnissen und eigenem Charakter. Für jede Bewohnerin und jeden Bewohner bietet das Haus Wackerling Sicherheit und Geborgenheit. Und echte Lebensqualität.

Herzlich willkommen zu Hause.

Die Direktion





INHALT

06	HAUS WÄCKERLING	Geschichte und aktuell
07	HAUS WÄCKERLING	Angebot und Leitsätze
08	HAUS A	Psychosoziale Unterstützung und Betreuung
09	HAUS A parterre	Geriatrische Tages- oder Nachtbetreuung
10	HAUS B	Somatisches Pflegezentrum
11	HAUS C	Betreuung und Pflege für Menschen mit Demenz

13	SINNE	Ein kleines Paradies für alle
14	BEGEGNUNG	Gegenseitige Bereicherung
15	GENUSS	Gutes Essen, gute Laune
16	AKTIV	Erleben und Gestalten
17	BETREUUNG	Professionalität und Fingerspitzengefühl
18	ENTLASTUNG	Geriatrische Tages- oder Nachtbetreuung
19	WISSEN	Forum angewandte Gerontologie
20	ZU HAUSE	Gemeinsam für mehr Lebensqualität
22	WILLKOMMEN	Wir sind für Sie da

EIN JAHRHUNDERTWERK

Das Haus Wäckerling liegt oberhalb von Uetikon, an wunderschöner Lage, inmitten von Rebbergen, grossen Bäumen, mit herrlichem Blick auf den Zürichsee. Und mit über hundertjähriger Geschichte.

- 1899 bis 1901 Bau des Hauses Wäckerling nach den Plänen von Hermann Fietz, Zürcher Kantonsbaumeister
- 1921 Das «Pensionärenhaus» (heute Haus A) entsteht und trägt ebenfalls die Handschrift von Hermann Fietz. In den folgenden Jahren werden zudem das Waschhaus, das Geflügelhaus und ein Angestelltenwohnhaus errichtet.
- 1992 Nachdem die Trägerschaft bisher beim Kanton Zürich lag, wird das Haus Wäckerling zu einem Zweckverband der sieben Gemeinden Herrliberg, Hombrechtikon, Männedorf, Meilen, Oetwil am See, Stäfa und Uetikon am See.
- 2002 bis 2004 Das Haus Wäckerling wird behutsam renoviert.
- 2007 Am 12. Dezember entscheidet das Stimmvolk der beteiligten Gemeinden, das Haus Wäckerling an die di Gallo Gruppe zu verkaufen, welche die Leitung der Institution per 1. Januar 2008 übernimmt.



Ein historisches Bauwerk:
Das Haus Wäckerling entstand zwischen 1899 und 1901 nach Plänen von Hermann Fietz.

HAUS WÄCKERLING

LEBENSQUALITÄT

Nicht nur das Haus Wäckerling kann ereignisreiche und spannende Geschichten erzählen, sondern vor allem seine Bewohnerinnen und Bewohner. Wir hören ihnen zu, geben den Erlebnissen und Erfahrungen den Raum, der ihnen zusteht. Gleichzeitig sorgen wir dafür, dass auch Gegenwart und Zukunft stetig neue Geschichten schreiben. Das Haus Wäckerling ist ein Ort der Begegnung und Bewegung, geprägt von einem lebendigen Miteinander mit grösstem Respekt vor individuellen Interessen. Ein Ort, der Sicherheit und Freiheit bietet, Geborgenheit und Ruhe, Freude und Lebensqualität.

Lebensqualität ist auch eine Frage der Pflege und Betreuung. Alle Mitarbeitenden teilen das gemeinsame Ziel, die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses Wäckerling möglichst freundlich und liebevoll zu umsorgen. Dabei verlassen wir uns nicht nur auf Einfühlungsvermögen und Hilfsbereitschaft, sondern auch auf ein hohes Mass an Kompetenz und Erfahrung, auf bestmögliche Ausbildung und die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse und Errungenschaften. Das Wohlbefinden jedes Einzelnen liegt uns nicht nur am Herzen, sondern ist unser Leitsatz.

Unsere Leitsätze

- > Eine qualifizierte Pflege und Betreuung ist rund um die Uhr sichergestellt.
- > Der Alltag im Haus Wäckerling soll dem Alltag zu Hause möglichst ähnlich sein.
- > Die Tagesgestaltung steht vor Behandlungs- und Therapiezielen.
- > Alle Bezugspersonen der Bewohnerinnen und Bewohner sind im Haus Wäckerling willkommen.
- > Das Haus bietet Schutz und Strukturen, die Sicherheit und Halt vermitteln.
- > Das Behandlungskonzept über lebensverlängernde Massnahmen wird mit Bewohnerinnen und Bewohnern und deren Angehörigen besprochen. Abmachungen werden schriftlich festgehalten.
- > Patientenverfügungen werden respektiert. (Aktive Sterbehilfe wird im Haus Wäckerling nicht geduldet.)



Regelmässig stattfindende Konzerte und andere kulturelle Veranstaltungen beleben den Alltag im Haus Wäckerling.

HAUS A

PSYCHOSOZIALE UNTERSTÜTZUNG UND BETREUUNG

Selbstbestimmtes Leben

Das ehemalige «Pensionärenhaus» im Westen des Hauptgebäudes bietet zeitgemässen Wohnkomfort. Der Bau umfasst 21 helle und geschmackvoll gestaltete Einzel- und Doppelzimmer, einige mit Balkon, viele nach Süden ausgerichtet, mit wunderschönem Blick auf den See und die Alpen. Jedes Zimmer verfügt über eine eigene Dusche und Toilette mit moderner technischer Ausstattung.

Im Haus A untergebracht ist das begleitete Wohnen mit psychosozialer Unterstützung und Betreuung. Zentrales Anliegen ist die Ermöglichung eines selbstbestimmten Lebens für Menschen, die ihren Alltag nicht mehr vollumfänglich bewältigen können, zugleich aber keiner klinischen Therapie mehr bedürfen. Von Montag bis Freitag finden sie im Haus Wackerling vielseitige und bereichernde Angebote, um alte Fähigkeiten wieder entdecken oder neue Fertigkeiten entwickeln zu können.



Bereichernd

- > Psychosoziale Unterstützung zur Bewahrung der vorhandenen Ressourcen
- > Selbstbestimmtes und individuelles Leben
- > Bereichernde Angebote zur Alltagsgestaltung im Haus oder in der geschützten Werkstatt
- > Vertiefte Betreuung durch Bezugspersonensystem
- > Grösstmögliche Vermeidung von Rückfällen und Rehospitalisierungen bei psychisch Beeinträchtigten



GERIATRISCHE TAGES- ODER NACHTBETREUUNG



Tagesstruktur in offenem Rahmen

Die geriatrische Tages- oder Nachtbetreuung im Haus A bietet älteren Menschen, die zu Hause von Angehörigen betreut werden, die Möglichkeit, einen oder mehrere Tage pro Woche in betreuten Kleingruppen zu verbringen. Ohne Heimeintritt, aber mit vielseitigem Therapie- und Kulturangebot. Und einer aktiven Gestaltung des Alltags, wobei die eigenen Bedürfnisse stets an erster Stelle stehen.

Gleichzeitig stellt die ambulante Tages- oder Nachtbetreuung eine willkommene Entlastung für die pflegenden Angehörigen dar. Diese finden im Haus A zudem eine kompetente Anlaufstelle, um eine persönliche Beratung und hilfreiche Anregungen für die Betreuung zu Hause zu erhalten.

Vielseitig

- > Tagesstrukturen im Rahmen von betreuten Kleingruppen
- > Aktive Alltagsgestaltung mit vielseitigem Therapie- und Kulturangebot
- > Erhaltung und Anregung der körperlichen, geistigen und kognitiven Fähigkeiten
- > Unterstützung der vorhandenen Selbstständigkeit
- > Förderung von sozialen Kontakten
- > Entlastung der pflegenden Angehörigen
- > Pflegefachpersonal rund um die Uhr anwesend



HAUS B

SOMATISCHES PFLEGEZENTRUM



Ein Zuhause ohne Einschränkungen

Das Haus Wackerling ist keineswegs eine elitäre Institution, sondern kennt für individuelle Ansprüche die passende Lösung. Die Zimmer im Haus B im ebenfalls vollständig restaurierten Westflügel des Hauptgebäudes bieten ein Zuhause ohne Einschränkungen. Die Bewohnerinnen und Bewohner werden in Einzel- oder Mehrbettzimmern von geschultem Personal betreut und versorgt – rund um die Uhr und nach dem neuesten medizinischen Standard.

Die Möblierung der Räume richtet sich nach den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner. Individuell gestaltet, praktisch, hell und freundlich – so wird jedes Zimmer zu einem Ort mit eigenem Charme und hoher Lebensqualität.

Individuell

- > Somatische Pflege für jüngere und ältere Menschen mit körperlicher Pflegebedürftigkeit nach Krankheit oder Unfall
- > Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse und Wünsche der Bewohnerinnen und Bewohner
- > Die Tagesgestaltung steht vor Behandlungs- und Therapiezielen.
- > Eine qualifizierte Pflege und Betreuung ist rund um die Uhr sichergestellt.
- > Bezugspersonen der Bewohnerinnen und Bewohner sind herzlich willkommen.



BETREUUNG UND PFLEGE FÜR MENSCHEN MIT DEMENZ

Lebensqualität und Demenz

Der Neubau am östlichen Ende des Hauptgebäudes bietet beste Rahmenbedingungen für die Betreuung betagter Gäste mit Demenz in Wohngruppen. Fünf Gruppen von je sieben bis acht Personen fühlen sich hier inmitten einer auf ihre besonderen Bedürfnisse zugeschnittenen Umwelt wohl und geborgen. Die geschützten Wohneinheiten gewährleisten allen Bewohnerinnen und Bewohnern einen ständigen Kontakt zum Betreuungspersonal. Und die beruhigende Gewissheit, dass jemand für sie da ist.

In der eigenen Küche können sich die Mitglieder der Wohngruppen an der Zubereitung der Mahlzeiten beteiligen. Nicht nur die täglichen Abläufe sind explizit auf Menschen mit Demenz ausgerichtet, sondern auch die Räume. Helles Licht schafft klare Sicht. Farblich kontrastreich gestaltete Einzelheiten wie Haltegriffe, Türen und WC-Brillen erleichtern die Orientierung. Schallschluckende Teppiche und Decken berücksichtigen die Geräuschempfindlichkeit von demenziell erkrankten Menschen.



Freundlich

- > Geschlossene Wohngruppen für Menschen mit Demenz, mit warmer, freundlicher und ruhiger Atmosphäre
- > Aktivierend ausgerichtete Alltagsgestaltung
- > Sicherheit für alle Bewohnerinnen und Bewohner
- > Anliegen und Bedürfnisse der Angehörigen werden ernst genommen.
- > Mit einem gezielten und bewussten Medikamenteneinsatz werden die verbliebenen geistigen und körperlichen Fähigkeiten so lange wie möglich aufrechterhalten.
- > Geschultes Personal, um demenzgerechte Interventionen zu ermöglichen
- > Grosser Demenzgarten





SINNE

EIN KLEINES PARADIES FÜR ALLE



Frische Luft, Natur, Bewegung

Ein gemütlicher Spaziergang oder einige Stunden im Freien beleben die Sinne, sind Balsam für Körper, Geist und Seele. Auf der Seeseite des Hauses Wäckerling erstreckt sich auf der gesamten Länge des Areals ein wahres Wunderwerk der Natur: ein prächtiger Park mit hundertjährigen Magnolienbäumen, Eiben, Buchen und einer grossen Vielfalt an Büschen, Sträuchern und Blumen. Umgeben von Reben, einer Obstbaumplantage und Weideland – ein kleines Paradies.

Ein weiteres kleines Paradies: Der «Heinrich und Berta Bolleter Garten» gleich neben dem Haus C. Nach aussen hin abgeschlossen, bietet er in einem grosszügig abgesteckten Rahmen auch Menschen mit Demenz die Möglichkeit, ihr Bedürfnis nach Bewegung gefahrlos auszuleben. Ein schleifenförmiger Handlauf führt durch den grossen Garten und garantiert Sicherheit und Orientierung. Einheimische, ungefährliche und sorgfältig ausgewählte Blumen, Bäume und Sträucher bereiten den Bewohnerinnen und Bewohnern ebenso Freude wie die spielenden Kaninchen am Weg. Das Ohr vernimmt das muntere Plätschern eines Brunnens. Der Duft von frisch gemähtem Gras streichelt die Nase. Der Blick trifft bunte Farben oder einen nach Försterart aufgebauten Holzstapel. Mit allen Sinnen geniessen können – auch das gehört zur Definition von Lebensqualität im Haus Wäckerling.



Willkommen zu Hause:
Das Haus Wäckerling ist ein Ort der geöffneten Türen.

BEGEGNUNG

GEGENSEITIGE BEREICHERUNG



Gemeinsamkeit: Auch ein wichtiger Aspekt von Lebensqualität.

Erzählen und diskutieren, sich austauschen

Zusammen lachen, gemeinsam erleben – vielseitige und intensive Kontakte mit anderen Menschen bringen Licht und Wärme in den Alltag. Und steigern die Lebensqualität. Das Haus Wäckerling ist ein Ort der Begegnung. Mit viel Raum und Zeit, um einander näherzukommen, ob in kleinen Gruppen oder im Rahmen von grossen Anlässen. Bewohner, Ärzte, Pfleger, Gärtner, Küchengehilfen, Raumpflegerinnen, Therapeuten, Postboten, Angehörige, Besucher – sie alle finden in vertrauter Umgebung Möglichkeiten, sich gegenseitig kennen zu lernen und zu bereichern.

Neben Gemeinschaftsräumen, die zur Begegnung einladen, verfügt das Haus Wäckerling mit dem Festsaal im Haupthaus über einen idealen Ort für zwischenmenschliche Kontakte. Früher nur sporadisch genutzt, wurde der Saal kunstvoll restauriert und in einen zeitgemässen Raum mit ansprechender Akustik und moderner technischer Infrastruktur verwandelt. Die Merkmale der klassischen Innenarchitektur blieben erhalten und damit auch die hundertjährige Tradition des Festsaaals.

Hier treffen sich Bewohnerinnen und Bewohner bei Anlässen aller Art, zu welchen oft auch Angehörige und Besucher herzlich eingeladen sind. Das Personal nutzt den Raum für Schulungen und Seminare. Und nicht zuletzt sollen die vielseitigen Möglichkeiten auch Aussenstehende animieren, Veranstaltungen in den Festsaal des Hauses Wäckerling zu verlegen. Zumal die interne Küche eine auf verschiedene Wünsche abgestimmte Restauration anbietet. Der Festsaal und weitere Räumlichkeiten im Haus Wäckerling können im Internet unter www.raum4you.ch gebucht werden.

GENUSS

GUTES ESSEN, GUTE LAUNE



Essen ist Genuss und Lebensqualität

Gerade im Leben von Betagten setzen Mahlzeiten immer wieder wohltuende Akzente, ob in gemeinsamer Tischrunde oder im Zimmer serviert. Die Küche des Hauses Wäckerling ist bestens auf die Wünsche und Bedürfnisse der Gäste abgestimmt. Am Mittag stehen jeweils zwei Menüs zur Wahl, eines davon vegetarisch. Dazu ein reichhaltiges Frühstück und ein bekömmliches Nachtessen. Und auf Wunsch besonders leichte Speisen oder vom Arzt verordnete Diäten. Abwechslungsreich und gesund, aber immer mit der gleichen Intention: Essen ist keine Pflicht, sondern Genuss und Lebensqualität.

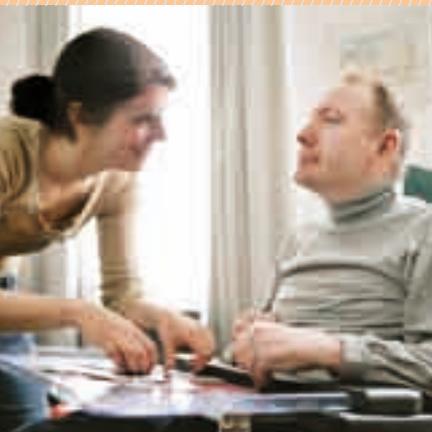
Gute Laune verbreitet die Küche des Hauses Wäckerling auch an besonderen Anlässen im Haus, etwa Familienfesten, Hochzeiten, Apéros oder Geburtstagsfeiern, an welchen der Ehrengast das Festessen selber zusammenstellen darf. Kulinarisch zu überzeugen weiss die Restauration auch bei der Betreuung von externen Gästen, vom rustikalen Imbiss bis hin zur mehrgängigen Festmahlzeit. Die öffentlich zugängliche Cafeteria mit Snacks und hausgemachter Patisserie gehört ebenso zum Angebot des Hauses Wäckerling wie Grillfeste im Sommer und Fondue im Winter.



Mit Liebe zubereitet:
Die Küche des Hauses Wäckerling
bietet Köstlichkeiten für jeden
Geschmack.

AKTIV

ERLEBEN UND GESTALTEN



Besucher sind auch im Haus Wäckerling immer herzlich willkommen.

Das wichtigste Ziel des Hauses Wäckerling

Die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner zu erhöhen. Sie immer wieder anzuregen, die Impulse ihrer Umwelt als Bereicherung des Alltags wahrzunehmen. Das Leben als Erlebnis zu begreifen und es mit allen Sinnen zu erfahren. Sehen, hören, riechen, schmecken, fühlen.

Regelmässig stattfindende Konzerte, Theaterstücke, Filmvorführungen, Diskussionsrunden und andere kulturelle Veranstaltungen sind eine willkommene Belebung des täglichen Lebens im Haus Wäckerling. Anlässe, zu denen sowohl die Bewohnerinnen und Bewohner als auch Angehörige und Einwohner der Gemeinde Uetikon am See eingeladen sind. Das gemeinsame Erleben, das gegenseitige Begegnen, sie machen die Erfahrung intensiver für alle Beteiligten.

Mit individuellen, auf Bedürfnisse und Möglichkeiten zugeschnittenen Angeboten bietet das Haus Wäckerling seinen Bewohnerinnen und Bewohnern zahlreiche Wege, ihren Alltag aktiv zu gestalten – beim Kochen oder Malen, in Bewegung oder Spiel, in der Bibliothek oder im Atelier. Die Entfaltung der Persönlichkeit steht im Zentrum, ohne Grenzen oder Zwänge, aber mit Lust und Freude.

BETREUUNG

PROFESSIONALITÄT UND FINGERSPITZENGEFÜHL



Im Haus Wäckerling gehen breites Fachwissen und grosses Einfühlungsvermögen Hand in Hand.

Fachwissen und Einfühlungsvermögen

In der medizinischen und therapeutischen Betreuung und Pflege im Haus Wäckerling gehen breites Fachwissen und grosses Einfühlungsvermögen Hand in Hand. Nur so können sich Bewohnerinnen und Bewohner sicher aufgehoben und zu Hause fühlen. Erfahrene Ärzte und Therapeuten kümmern sich ebenso intensiv wie rücksichtsvoll um die Betreuten – und behandeln sie nicht nur als Patienten, sondern als Menschen.

Für die physiotherapeutische Betreuung wird der Mitarbeiterstab im Haus Wäckerling von professionellen Leitern trainiert. Auch Angehörige erhalten eine praxisnahe Beratung, wie sie beispielsweise einen behinderten Bewohner beim Spaziergang durch die Umwelt begleiten und verspüren, wann und wo ein erholsamer Zwischenhalt angebracht ist.

Das Fingerspitzengefühl erstreckt sich auch auf das Budget von Gästen und Angehörigen: So werden etwa physiotherapeutische Behandlungen normalerweise nur in begrenzten Tranchen verordnet und von den Krankenkassen vergütet – im Haus Wäckerling sind diese Dienstleistungen, sofern notwendig, in der Grundpauschale garantiert inbegriffen.

GERIATRISCHE TAGES- ODER NACHTBETREUUNG



Auch die Besucher und Besucherinnen der Geriatrischen Tages- oder Nachtbetreuung werden im Haus Wäckerling liebevoll umsorgt.

Eine inspirierende Umgebung

Auch für Menschen, die einen Heimeintritt noch aufschieben wollen, kann das Haus Wäckerling ein zusätzliches Zuhause sein. Die Geriatrische Tages- oder Nachtbetreuung bietet die Möglichkeit, einige Tage pro Woche in einer begleiteten Gruppe zu verbringen. Das Angebot richtet sich nicht nur an behinderte oder betagte Menschen, sondern auch an ältere Personen, die Abwechslung im Alltag suchen, und an pflegende Angehörige, die Beratung und Erholung benötigen.

Die Besucherinnen und Besucher der Geriatrischen Tages- oder Nachtbetreuung finden im Haus Wäckerling eine inspirierende Umgebung, um Farbe und Bewegung in den gewohnten Tagesablauf zu bringen. Die Aktivitäten sind mannigfaltig: Praktische und musische Tätigkeiten wie Singen, Handarbeiten, Kochen, Malen und Turnen, aber auch Spaziergänge und Spiele. Daneben haben auch persönliche Gespräche und die Erinnerungspflege einen hohen Stellenwert, und vor allem das gemeinsame Erleben und gegenseitige Kennenlernen.

WISSEN

FORUM ANGEWANDTE GERONTOLOGIE



Das Forum fördert den Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen

Am Weltzheimerstag 2007, anlässlich des Symposiums ‚Lebensqualität und Demenz‘, wurde im Haus Wäckerling die Stiftung ‚Forum angewandte Gerontologie‘ gegründet – eine Kooperation der Familie di Gallo mit der Paulie und Fridolin Döblin Stiftung, welche ihre Ursprünge in der Alzheimervereinigung hat.

Das Forum fördert den Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen in die Praxis der angewandten Gerontologie. Die Tätigkeiten umfassen das gesamte Spektrum: Prävention, Information, Aufklärung von Betroffenen und Angehörigen, Schulung von Fachpersonen sowie Umsetzung neuer Therapieformen – immer mit dem Ziel, die Lebensqualität der direkt und indirekt Betroffenen zu fördern. Dabei greift das ‚Forum angewandte Gerontologie‘ einerseits auf die Kompetenz seiner Mitglieder zurück, andererseits auf eine vernetzte Zusammenarbeit mit Universitäten, Instituten, Kliniken sowie ambulanten und stationären Pflege- und Betreuungsinstitutionen.

Die gemeinnützig tätige Stiftung hat ihren Sitz im Haus Wäckerling. Die Stiftungsräte arbeiten ehrenamtlich.



FORUM ANGEWANDTE GERONTOLOGIE

TRANSFER VON WISSENSCHAFTLICHEN ERKENNTNISSEN

Stiftungsrat

„Forum angewandte Gerontologie“

Dr. Peter Hemmi, Präsident
Miriam Sticher-Levi, Stiftungsrätin
Werner Bänziger, Stiftungsrat



ZU HAUSE
GEMEINSAM FÜR MEHR
LEBENSQUALITÄT



Erst das harmonische Zusammenspiel aller Beteiligten macht aus unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein funktionierendes Team. Und nur ein funktionierendes Team macht aus dem Haus Wäckerling ein Zuhause für die Bewohnerinnen und Bewohner. Gemeinsam für mehr Lebensqualität – die Maxime aller Mitarbeitenden des Hauses Wäckerling.

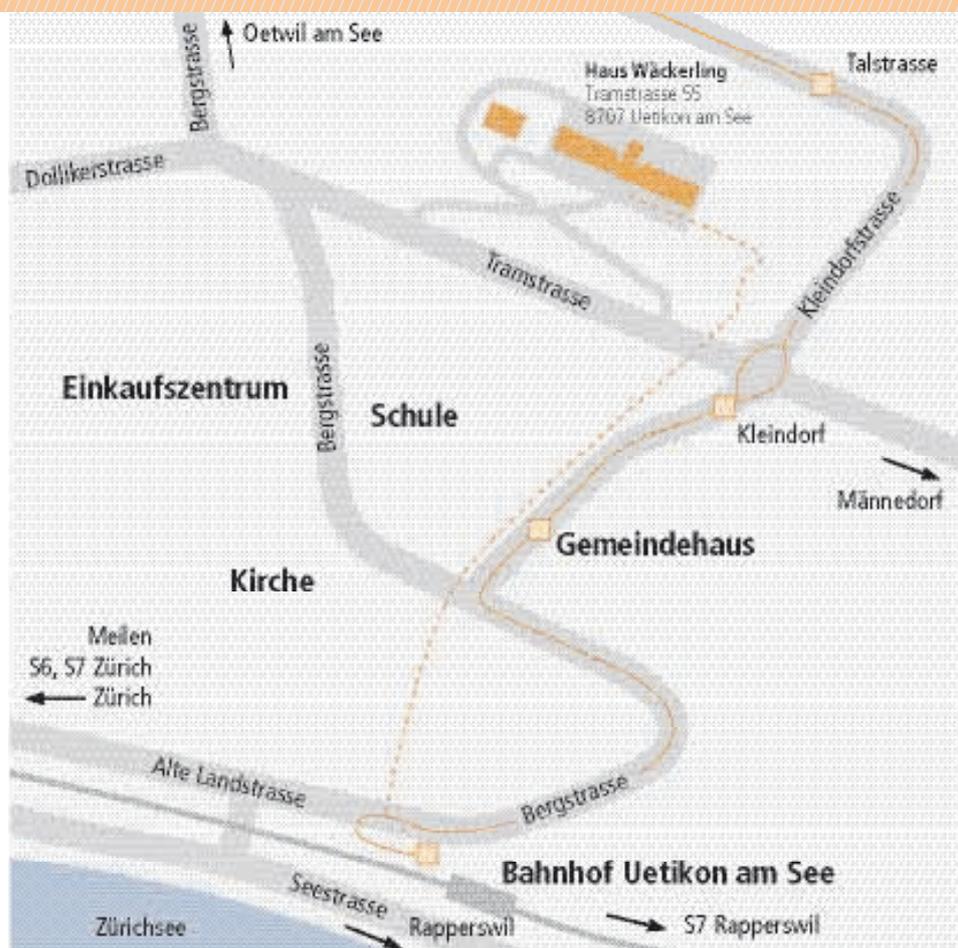
Ob im betreuten und begleiteten Wohnen im Haus A, im geriatrischen Pflegezentrum im Haus B oder in den geschlossenen Wohngruppen für Menschen mit Demenz im Haus C: im Mittelpunkt steht immer der Mensch und seine individuellen Bedürfnisse. Dabei legen wir grossen Wert darauf, eine zielgerichtete Betreuung und Pflege zu bieten, aber gleichzeitig ein möglichst selbstbestimmtes Leben und Wohnen zu ermöglichen.

Die verantwortlichen Fachärzte, Pflegefachpersonen und Mitarbeitenden des Hauses Wäckerling handeln im Sinne eines Leitbildes, das von Menschlichkeit und Nähe geprägt ist. Mit Wissen und Können, aber vor allem mit Freundlichkeit und Respekt helfen sie mit, den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause zu bieten.

WILLKOMMEN WIR SIND FÜR SIE DA

Haus Wäckerling
Tramstrasse 55
CH-8707 Uetikon am See

Telefon +41 43 843 37 11
Fax +41 43 843 37 21
info@hauswaeckerling.ch
www.hauswaeckerling.ch
www.raum4you.ch
www.forum-gerontologie.ch



Haus Wäckerling, Tramstrasse 55, CH-8707 Uetikon am See
Telefon +41 43 843 37 11, Fax +41 43 843 37 21, info@hauswaeckerling.ch
www.hauswaeckerling.ch

Ein Haus der di Gallo Gruppe



WOHNEN BEGEGNEN BETREUEN PFLEGEN
HAUS WÄCKERLING